

17.18 UMFRAGE „ABFALL AUF DER STRASSE“

Name: _____

Alter: _____

Frage	Antwort

17.19 GESCHICHTE: „TOBIS SPAZIERGANG“

„Was für ein schöner Tag!“ denkt Tobi Trennguru als er durch die Fenster seines Hauses die Sonne und den blauen Himmel sieht.

Was würdet ihr bei so einem schönen Wetter machen?

„Ich werde einen Spaziergang machen und meine Freunde besuchen,“ beschließt Tobi Trennguru, nachdem sich auch die letzten Wolken verzogen haben.

Schon wandert er durch den nahegelegenen Wald und über zwei prächtige Wiesen voller bunter Blumen. Fröhlich vor sich hin pfeifend erreicht er den Ort, in dem Kerim, Clara, Oliver und Lia – die vier Kids der Glückskäferbande – wohnen.

Gleich an der ersten Straßenecke bleibt er jedoch erschrocken stehen: Einige Plastikflaschen, Zeitungen und leere Dosen wurden achtlos neben einem Baum liegengelassen. Nur wenige Meter davon entfernt sieht Tobi eine Sammelinsel.

Was glaubt ihr wird Tobi Trennguru jetzt tun?

Ohne lange nachzudenken sammelt Tobi den Abfall und wirft ihn nach und nach in die richtigen Container: Die Plastikflaschen drückt er zusammen und wirft sie in die gelbe Tonne.

Die Tonne fürs Metall ist schon fast ganz voll. Was könnte Tobi tun, um seine Dosen kleiner zu machen?

Auf die Dosen springt er mehrmals mit seinem ganzen Gewicht, damit er sie ganz kleingedrückt in den Container für die Metallverpackungen werfen kann. Nachdem er die Flaschen und Dosen richtig getrennt hat, springt er noch einmal zurück zu der Stelle um auch die Zeitungen aufzusammeln.

Wisst ihr, wohin Tobi die Zeitungen werfen wird?

Diese nimmt er mit bis zum nächsten Altpapier-Sammelbehälter – diesen erkennt er schon von weitem am roten Deckel und dem roten Aufkleber.

Die Wiese neben dem Baum ist wieder sauber und Tobi Trennguru beschließt jetzt, weiter zu seinen Freunden zu gehen. Doch schon an der nächsten Wegbiegung liegen wieder Plastikverpackungen achtlos auf der Straße. „Schon wieder so viel Abfall! Ich verstehe nicht, warum die Menschen ihn nicht in die Container werfen!“ schnauft er.

Da hat Tobi plötzlich eine tolle Idee. Schnell springt Tobi Trennguru bis zu den Häusern, in denen die Glückskäferbande wohnt.

Wisst ihr, was seine Idee sein könnte?

Nachdem Kerim, Clara, Oliver und Lia alle zu Tobi nach draußen gekommen sind, stellt ihnen Tobi seine Idee vor: Lasst uns gemeinsam den gesamten Abfall aufsammeln. Wer von uns am meisten Abfall findet und richtig in die Abfalltonnen trennt, hat gewonnen. Die 4kids sind begeistert von dem Wettbewerb. „Auf die Plätze – fertig – los!“ ruft Oliver schließlich nachdem alle mit Handschuhen und Besen ausgerüstet sind und wissen, was sie zu tun haben.

Was werden die fünf fleißigen Kinder eurer Meinung nach alles finden?

Eine Stunde später treffen sich alle fünf erschöpft im nahegelegenen Park. „Ich habe gewonnen! Ich habe 23 Plastikflaschen, 13 Dosen, 2 Taschentücher und eine alte Banane gesammelt,“ ruft Lia freudig aus.

„Das ist doch gar nichts. Ich habe 32 Glasflaschen und einen alten Hut im Park gefunden und zu den richtigen Containern gebracht und alle Zigarettenstummel von der Straße gekehrt,“ prahlt Kerim. „Ich habe mindestens 23 Zeitungen zur Altpapier-Tonne getragen,“ kontert Clara. „Ich habe den Hut von unserem Nachbarn im Park gefunden. Der Wind hat ihn vermutlich bei seinem letzten Spaziergang davongetragen,“ erzählt Kerim stolz. Noch bevor ein Streit losgehen kann, wer den Wettbewerb nun gewonnen hat, beruhigt Tobi Trennguru die Glückskäferbande.

Was glaubt ihr, sagt Tobi jetzt zu den vier Kindern?

„Wir haben alle gewonnen!“ sagt Tobi Trennguru zu den Kindern. „Schaut euch doch um: Der Spielplatz ist jetzt wieder sauber und wir brauchen keine Angst haben, uns an einer alten Glasflasche zu verletzen. Auf der Wiese im Park kann man wieder die Blumen sehen und Fußball spielen und euer Nachbar wird sich sicher auch freuen, wenn er seinen Hut wieder bekommt.“ Da nicken die vier Kinder und sehen sich zufrieden um.

„Aber wie können wir dafür sorgen, dass unsere Umwelt auch sauber bleibt?“ fragt Clara.

Habt ihr eine Idee, wie Tobi und die Glückskäferbande dieses Problem lösen könnten?

„Wir können unseren Freunden und Eltern zeigen, wie sie den Abfall richtig trennen,“ meint Oliver. „Ja und wir können ein Schild im Park aufstellen, damit die Leute sich daran erinnern, ihren Abfall wegzuräumen,“ sagt Clara. „Unsere Jause können wir in einer Jausenbox mitnehmen und Trinkflaschen verwenden, die man wiederbefüllen kann. Und beim Einkaufen können wir Dosen und stark verpackte Lebensmittel vermeiden.“

Langsam geht die Sonne hinter den Dächern der Häuser unter und die Kinder werden müde. „Und was machen wir morgen?“ fragt Kerim Tobi und die Glückskäferbande.

Habt ihr eine Idee was die fünf Freunde morgen tun könnten?

„Morgen spielen wir mit unserem Ball auf der Wiese!“ schlägt Clara vor. Alle sind begeistert von der Idee und vereinbaren, sich morgen wieder im Park zu treffen. Tobi Trennguru verabschiedet sich von seinen Freunden, um noch rechtzeitig zum Abendessen nach Hause zu kommen. Zufrieden hoppelt er durch die nun sauberen Straßen, über die prächtigen Wiesen und schließlich wieder durch den kleinen Wald zu seinem Haus zurück.

Was habt ihr bei der Geschichte gelernt?